

## Wetterrückblick 2016

Januar .....	2
Februar .....	2
März .....	2
April .....	2
Mai .....	3
Juni.....	3
Juli.....	4
August .....	4
September .....	4
Oktober .....	4
November .....	4
Dezember .....	5

## Januar

Am 16. Januar fiel das erste mal in diesem Winter richtig Schnee. Das lag daran das es im der Winterperiode 2015/2016 viel zu warm war.

Tagesmittel Dezember 2015: 4.17°C

Tagesmittel Januar 2016: 3.01°C

Landesweit lag das Mittel 1.8°C zu mild im Vergleich zur Norm 1981–2010.

## Februar

Laue Frühlingsluft, im Garten blühende Schneeglöckchen und Krokusse, auf den Wiesen leuchtend gelber Löwenzahn: Der Februar 2016 wollte gar nicht ins klassische Bild eines Wintermonats passen.

Eine kräftige Südwestlage löste vom 6. bis 9. Februar einen heftigen Föhnsturm aus. Die kräftigste Windböe betrug 66.6 km/h am 9. Febr. um 19:00 Uhr aus westlicher Richtung.

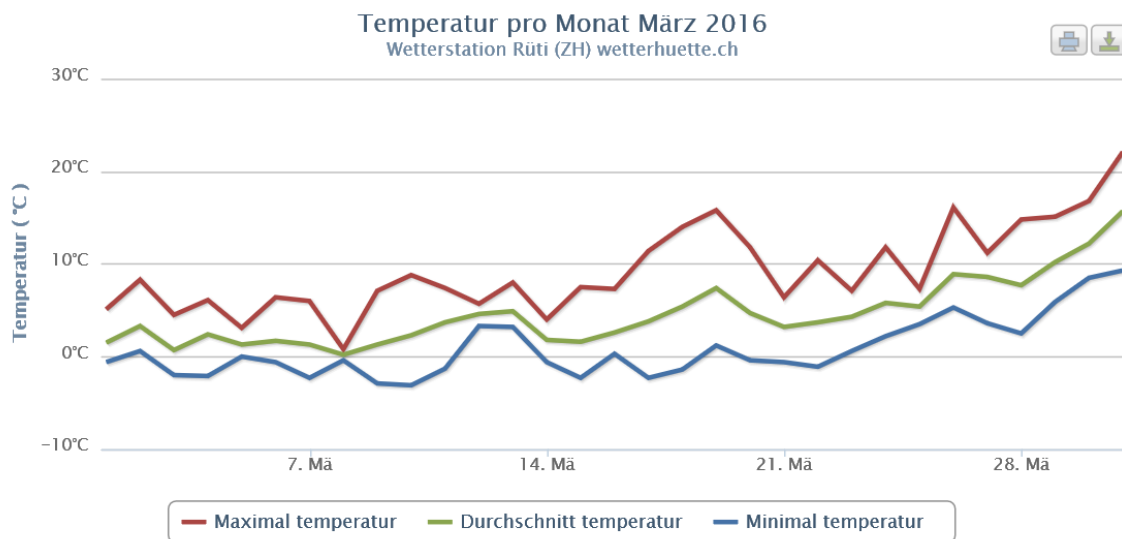
## März

Die Märztemperatur lag verbreitet 0.2 bis 0.9 Grad unter der Norm 1981–2010.

Oft war es in der Nacht deutlich unter null Grad was zu den tiefen

Durchschnittstemperaturen führte. Am 25. März, (Karfreitag) betrug die

Tageshöchsttemperatur gerade mal 7.1 Grad. Am Weihnachtsmarkt 2015 in Rüti war es wesentlich wärmer!



## April

Seiner sprichwörtlich launischen Natur folgend brachte der April frühlingsliche Wärme im Wechsel mit Schneefällen bis auf Fägswil hinunter. (548 MSL.)

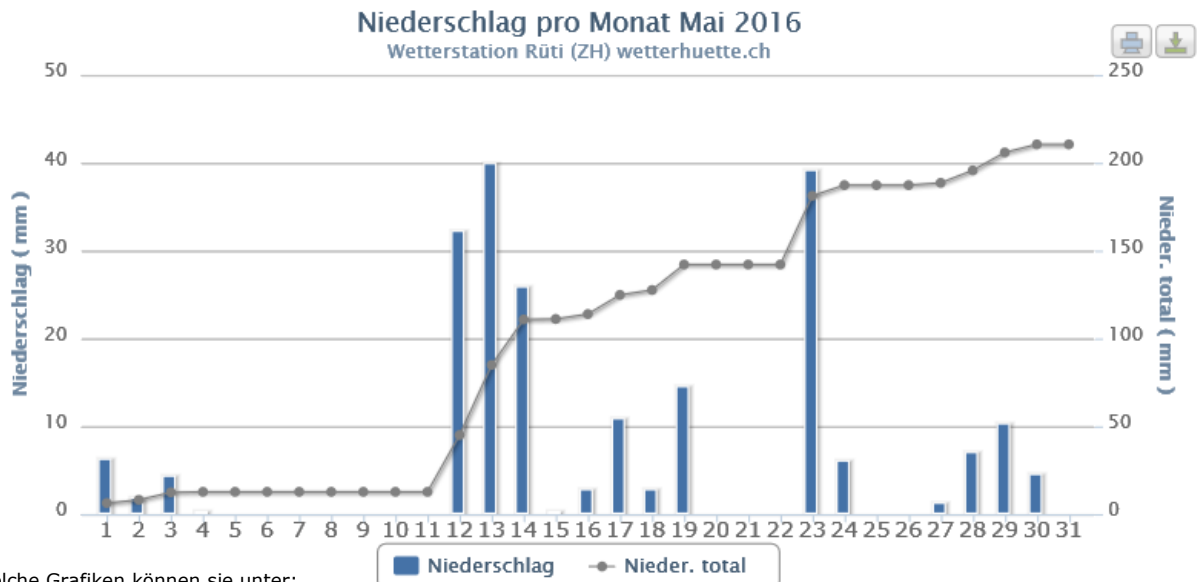
So zum Beispiel schneite es relativ ausgiebig am 25. April bei 0.5 Grad, der Schnee blieb den ganzen Tag auf Dächern und Wiesen liegen.

# Mai

Der Sommer ist noch weit weg wie es scheint.

Am 4.Mai war es am Morgen um 06:15 gerade mal 2.5°C. Dafür war es am 22.Mai 16:55 immerhin 27°C.

Ein Atlantik Tief sorgte ab dem 12. Mai für Regen. In einigen Orten in der Schweiz wurde die höchste 3-Tagessumme gemessen seit Messbeginn 1880.

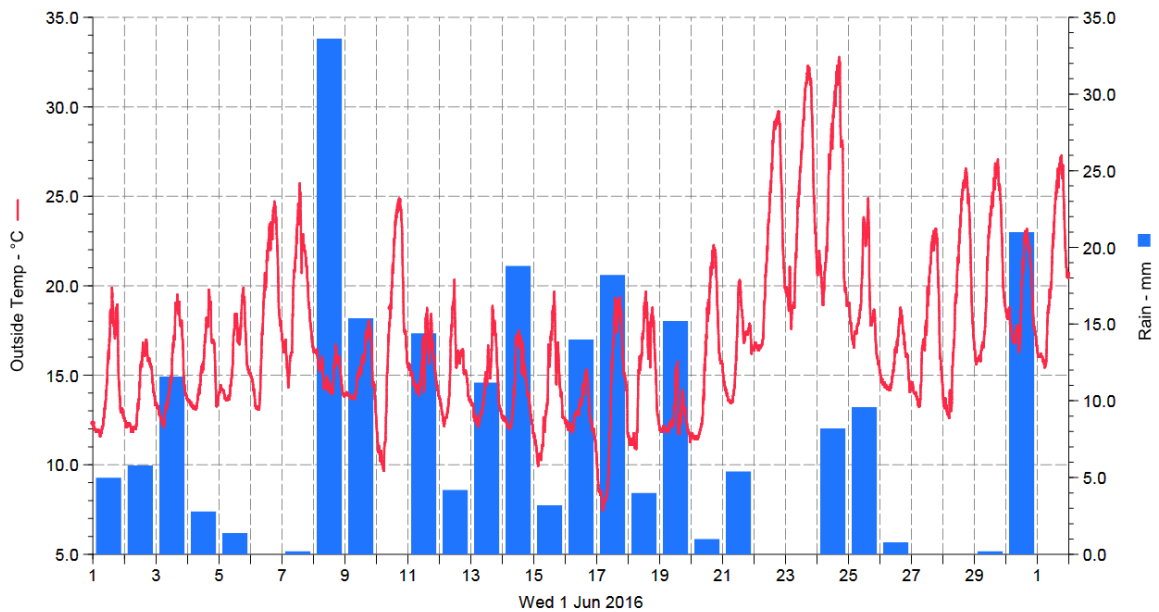


Solche Grafiken können sie unter:

<http://wetterhuetten.ch/wetterrueckblick/graph-auswahl/index.html> selber erstellen.

# Juni

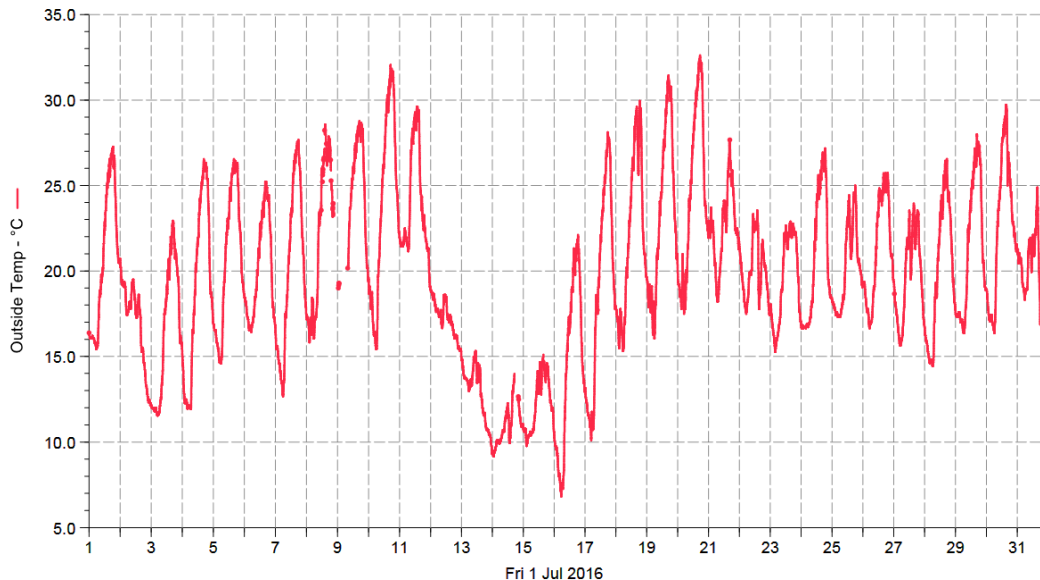
Der Juni war überwiegend trüb und regnerisch. Sommerliche Temperaturen gab es nur an wenigen Tagen in der zweiten Monathälfte.



## Juli

Eine aktive Kaltfront aus Westen löste am 11. und 12. Juli verbreitet kräftige Schauer und Gewitter aus. Die Niederschlagsrate betrug am 11. Juli 23:38 Uhr 204 mm/h! Ein Rekord seit Messbeginn 2007. (wetterhuetten.ch)

Am 16. Juli 05:30 waren es nur noch 6.8° C, mit dieser Abkühlung viel Schnee bis auf 1600 Meter hinunter.



## August

Ab dem 22. August lag die Sonnenscheindauer bei stahlblauem Himmel verbreitet bei 100 Prozent. Für uns hiess das 11 bis 13 Stunden Sonne pro Tag. Am 26 Aug. um 17:05 betrug die Maximaltemperatur 32.1°C!

## September

Was der Frühling versäumt hat versucht jetzt der Spätsommer nachzuholen.

Wir erlebten den drittwärmsten September seit Messbeginn.

- Tagesmittel September: 16.7°C
- Regen September: 52.8 mm

## Oktober

Der 1.2°C zu kalte Oktober riss die Schweiz schlagartig aus dem ungewöhnlich warmen Spätsommer. Am Morgen vom 6. Oktober war es nur noch 1.5°C!

Immer wieder sorgten Bisenströmungen aus Skandinavien für kalte Luft unter den Normalwerten.

## November

Im November gab es eine ausgesprochen lange Föhnperiode! Fast ununterbrochen blies der Föhn während 130 Stunden mit Temperaturspitzen bis 18,7 °C am 25.11.2016 .

## **Dezember**

Der Dezember 2016 war der trockenste Dezember seit Messbeginn. Milde Temperaturen begleiteten uns während dem ganzen Monat. Leider gab es auch dieses Jahr keine weissen Weihnachten.

Zusammenhängend mit der lang anhaltenden Hochdruckphase wurde am 28.12.2016 ein Luftdruck von 1047.4 hPa gemessen. Ein weiterer Rekord seit Messbeginn.

©2017, Walter Morf  
wetterhuetten.ch